

MAT & TIMBER SERVICES



**CRANE MATS • OUTRIGGER MATS
TEMPORARY ACCESS ROADS
RAMPS**

**For all types of cranes under
any application -
Nationwide and Overseas**

**TEL: +44 (0) 1264 811005
FAX: +44 (0) 1264 810600**

e-mail: info@sarumhardwood.co.uk web site: www.sarumhardwood.co.uk

MEHR AUFGABEN FÜR GÄRTNER

Zweiter Geschäftsführer



Der Vermieterverbund Partnerlift wächst kontinuierlich weiter. Seit zehn Jahren ist Kai Schliephake alleiniger Geschäftsführer des Verbundes. Seit 1. September 2022 ist mit Ralf Gärtner nun ein zweiter Geschäftsführer in leitender Position. „Perspektivisch sehen wir die Berufung von Ralf Gärtner zum Geschäftsführer als absoluten Gewinn für unser Netzwerk“, erklärt Schliephake und ergänzt: „Ralf bringt Erfahrung aus der Vermietung mit und kennt die Branche.“ Gärtner ist seit Juli 2021 bei der Partnerlift GmbH beschäftigt und ist dort bislang für den Ausbau des Netzwerks auf Partner- und Lieferantenebene aktiv. „Natürlich freue ich mich über das in mich gesetzte Vertrauen und bin fest davon überzeugt, dass wir gemeinsam in eine positive Zukunft gehen,“ zeigt sich Ralf Gärtner optimistisch. Der neue Mit-Geschäftsführer bringt jahrelange Erfahrung aus der Vermietung mit. Unter anderem war er insgesamt sechs Jahre bei der Wemo-tec GmbH für die Arbeitsbühnenvermietung im Einsatz. Gärtner bringt aber auch seine jahrelange Erfahrung im Staplerbereich mit, die er bei Toyota gesammelt hat. Mit nunmehr zwei Geschäftsführern ist zudem geplant, die Präsenz bei den Mitgliedern zu erhöhen. ■

WEITERES WACHSTUM

Private-Equity-Firma übernimmt Almac

Der *Wisequity V-Fonds* hat eine Mehrheitsbeteiligung am italienischen Raupenarbeitsbühnenhersteller Almac erworben. Firmengründer Andrea Artoni wird auch weiterhin an dem Unternehmen beteiligt bleiben und als CEO die Geschäfte führen. Der gemeinsame Plan des Managementteams und von *Wise Equity* sieht vor, die internen Strukturen des Unternehmens zu stärken und die Produktpalette zu erweitern, wobei der Schwerpunkt auf dem weltweiten Vermietmarkt liegt, und zugleich

„nach Möglichkeiten für potenzielle synergetische Akquisitionen zu suchen“. Der Umsatz von Almac wird für das Jahr 2022 auf etwa 28 Millionen Euro geschätzt, was eine deutliche Steigerung gegenüber dem Vorjahr bedeutet. Artoni sagt: „Dank einer tiefen Marktkenntnis, einer auf Produktqualität und Innovation ausgerichteten Wachstumsstrategie und einem starken, jungen Team mit außergewöhnlichen Qualitäten hat unsere Gruppe in nur wenigen Jahren bedeutende Ergebnisse erzielt. Jetzt ist es an der Zeit, das bisher Erreichte zu konsolidieren, die Managementstruktur zu stärken und das Wachstum zu beschleunigen, auch durch die Prüfung von Möglichkeiten für künftige Übernahmen. Aus diesem Grund haben wir uns mit *Wise Equity* zusammengetan.“ Die Investition in Almac ist die sechste Transaktion des in Mailand ansässigen *Wise Equity-Fonds Wisequity V* mit einem Volumen von 260 Millionen Euro. ■

EINSTELLUNGSOFFENSIVE

Neun Neue – in einem Jahr

Gesucht, gefunden: Ahern Deutschland hat in den letzten zwölf Monaten neun neue Teammitglieder eingestellt. Gemeinsam sollen sie dazu beigetragen, das Wachstum von Ahern Deutschland zu festigen und Kunden in ganz Deutschland zu betreuen. Als Technischer Leiter, Service & Aftersales konnte Oliver Huhn (obere Reihe, Bild rechts) gewonnen werden. Arne Furch (mittlere Reihe Bild links) verstärkt das Unternehmen als Außendiensttechniker für die Regionen Nordwest, Nord und Nordost. Clemens Kahl (obere Reihe Bild Mitte) stieß als Außendiensttechniker für den Süden Deutschlands und Österreich zum Team. Marcel Kornely (obere Reihe Bild links) kam im September 2021 als Werkstatttechniker. Das Ersatzteilteam erweitern der Teile- und Lagerspezialist Frank Scheben (obere Reihe Bild rechts, im Hintergrund) sowie Philip Winter (untere Reihe Bild rechts). Kraftfahrzeugstechnik-Meister Alexander Komnik (untere Reihe Bild links) ist seit April 2022 neu an Bord, und zwar als Projektleiter für Gebrauchtmaschinen und individuelle Teleskopklader-Umbauten. Vertriebskaufmann Maximilian Schneider (mittlere Reihe Bild rechts) ist auch neu im Team. Als LKW-Fahrer hat Reinhold Jung (untere Reihe Bild Mitte) bei Ahern Deutschland angeheuert. Geschäftsführer Bernhard Kahn zu den Neueinstellungen: „Es war ein langer Weg in Zeiten größten Fachkräftemangels, aber wir sind sehr glücklich, dass wir ein solche generationsübergreifende Teamerweiterung vollbringen konnten. Als Ahern Deutschland haben wir unseren Mitarbeitern und unseren Kunden viel



zu bieten, und es macht uns stolz, dass die neuen Mitarbeiter dies bei ihren Entscheidungen erkennen konnten und sich uns anschlossen. Ich bin hochofret zu sehen, wie sie sich mit ihren Erfahrungen, ihrem Wissen und Enthusiasmus in das Unternehmen einbringen und unsere Kunden unterstützen.“ ■

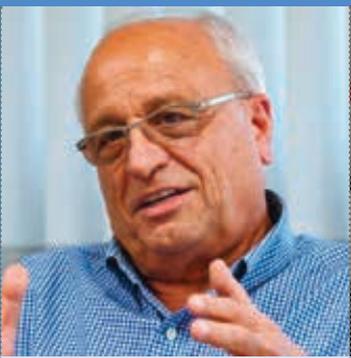
KURZ & WICHTIG



↑ Uplifter sichert sich die Dienste von Branchenurgestein **Alan Peck** als Sales Manager UK, um die Internationalisierung voranzutreiben. Besonders stolz auf diesen persönlichen Coup ist Matthias Minich, Head of International Sales bei Uplifter: „Wir freuen uns sehr, dass wir Alan Peck, der nicht nur in England, sondern weit darüber hinaus für sein Know-how und seine Expertise in der Hebetchnik bekannt ist, für das Unternehmen Uplifter gewinnen konnten. Er wird eine sehr große Schlüsselfunktion für unsere Kunden in England haben und dort die Bereiche Verkauf, Vermietung, Service und Entwicklung weiter vorantreiben.“



↑ Nach dem Knatsch um die Frauenquote und dem paukenschlagartigen Abgang des Vorstandschefs Frank Hiller vor sechs Monaten stellt sich die Deutz AG an der Spitze neu auf. Zum 1. November tritt mit **Dr. Petra Meyer** eine Frau in den Vorstand ein. Sie wird als Chief Operating Officer (COO) verantwortlich für das neu zu schaffende Produktionsressort sein. Sie verantwortet seit 2019 bei ZF Friedrichshafen den Geschäftsbereich *Seat Belt Systems* der Division Passive Sicherheitstechnik.



↑ **Fil Filipov**, Inhaber des Kran- und Baggerunternehmens Atlas und ehemaliger Präsident von Terex Cranes, ist im Alter von 75 Jahren einem Krebsleiden erlegen. Er war in den 1990er Jahren und bis ins neue Jahrtausend hinein ein äußerst einflussreicher Akteur auf dem Kran- und Arbeitsbühnenmarkt. Er leitete bei Terex persönlich die Übernahmen, darunter P&H, PPM, Simon, Holland Lift, Genie und Demag. Anfang 2004 ging er bei Terex in den Ruhestand und wurde Unternehmer, als er 2010 Atlas kaufte.



↑ Die langjährige Disponentin von Arbeitsbühnen Koch, **Eva-Maria Uhlig**, ist zum September in den Ruhestand gewechselt. 28 Jahre lang war sie für den Leipziger Vermietbetrieb tätig. Als sie im Sommer 1994 bei Koch anfang, war sie eine der ersten Disponentinnen in der Bühnenbranche in den damals relativ neuen Bundesländern. „Durch ihre Arbeit lieferte Frau Uhlig einen wesentlichen Beitrag zum Erfolg der Firma“, so Firmenchefin Tatjana Koch-Juraschek.

→ Sinoboom hat **José Miguel Peña** zum General Manager von Sinoboom Europe befördert. Als Teil der Änderung legt **Tim Whiteman**, bislang CEO von Sinoboom Europe, seinen Hauptfokus auf das globale Marketing und die Geschäftsentwicklung, mit besonderem Schwerpunkt auf strategische Partnerschaften und Markenmanagement. Dies solle die Weichen hin zu einem globalen Hersteller stellen, so der Konzern.

Sinoboom hat **Thomas Méheust** zum Regionalmanager für Frankreich ernannt. Er war zuletzt als unabhängiger Vertriebs- und Marketingberater in seinem eigenen Unternehmen Demat tätig. In dieser Zeit hat er vor allem für Vertimac aus Belgien gearbeitet. Davor war er zwei Jahre lang bei Genie als Verkaufsleiter für die Benelux-Region, Israel und Gebrauchsmaschinen tätig. ↓

→ Der langjährige Geschäftsführer von Gardemann Arbeitsbühnen, **Arnold Gardemann**, ist am 19. Mai 2022 im Alter von 72 Jahren verstorben. Er war maßgeblich mit am Aufbau des Unternehmens beteiligt und hat in Deutschland seinerzeit im Bühnenbereich Maßstäbe gesetzt. Im Jahr 2001 kaufte Gardemann die weltweit erste 100-Meter-Hubarbeitsbühne, die Ruthmann TTS1000, und erkannte damit das Potenzial für höhere LKW-Arbeitsbühnen.

Das europäische Vertriebs- und Supportteam von Genie stellt sich in Europa personell neu auf. Während der bisherige Leiter **Jacco de Kluijver** (Bild unten links) in eine neue globale Rolle als Vice President of Business Development schlüpft, übernimmt **Will Westley** (unten Mitte) de Kluijvers Rolle als Vice President Sales & Support für die Region Europa, Afrika, Naher Osten und den indischen Subkontinent. Weitere Änderungen umfassen die Ernennung von **Thibaut Itzel** (Bild unten rechts) zum Vertriebsleiter für Deutschland, Österreich und die Schweiz und von **Andrew Kendrick** (ohne Bild) zum Vertriebsleiter und -support für Großbritannien, Irland und Skandinavien. ↓



SOLO-GYPS ZUBEHÖR

VIELSEITIG UND ANPASSBAR

Leonardo HD

BODENFREIHEIT VON 87mm

KOMPAKT UND LEICHT

BRAVI
PLATFORMS

@braviplatforms

+39 071 78 19 090
www.bravi-platforms.com
Info@bravi-platforms.com

Modulift®

working between the hook and the load

Ursprünglich entwickelt in Großbritannien, trat diese Technik ihren Siegeszug rund um die Welt an

- Die Modulift Traversen verfügen über DNV-Typengenehmigungen von 6 t bis zu 2000 t
- Alle Standardprodukte von Modulift sind für eine Kapazität von bis zu 600 t serienmäßig verfügbar oder werden maßgeschneidert entwickelt, um speziellen Anforderungen zu genügen
- Umfassende interne Ingenieurleistungen inklusive komplettem Design mit den modernsten 3D- und FEA-Analysen, geprüften und erfahrenen Schweißern, Prüfung sowie Lackierung
- Globales Vertriebsnetz

Für weitere Informationen bitte kontaktieren Sie uns unter +44 (0)1202 621511
E-mail sales@modulift.com **www.modulift.com**

Traversen | Schwerlast-Traversen
Hebetraversen | Maßgeschneiderte Rahmen

CE

UK CA

DNV

LEEA
Full Member

MEMBER
SGRA

Disponieren war noch nie so einfach+

100% digital und integriert - Von A wie Auftrag bis V wie Verrechnung



Scannen und gleich profitieren





→ 14 neue Billennium-Modelle von Almac sind bei Sahalift in Langenhagen eingetroffen: Franz Jennissen (l.) und Yama Saha freuen sich über den Start der Auslieferungen in Deutschland und Österreich.



E-LIFT-DUO



Kuiphuis legt nach

Das niederländische Kranvermietunternehmen Kuiphuis Kraanverhuur hat zwei weitere Spierings „E-Lift“-Elektro-/Hybrid-Mobilfaltkrane bestellt: einen SK597-AT4 auf vier Achsen und einen Sechssachser des Typs SK1265-AT6. Der SK597-AT4 E-Lift ist die neueste Generation der Spierings-Krane mit einer maximalen Tragfähigkeit von sieben Tonnen, einem 48 Meter langen Ausleger und einem kompakteren Fahrgestell. Der SK1265-AT6 E-Lift hat eine maximale Tragfähigkeit von zehn Tonnen, die er in einem Radius von mehr als 13 Metern bewegen kann. Die neuen Krane sollen im Januar ausgeliefert werden. ■



300-TONNER

Verstärkung für Wagnborg



Der Kranpark von Wagnborg Nedlift wurde kürzlich um das neueste Modell der 300-Tonnen-Reihe aus dem Hause Manitowoc erweitert: den Grove GMK6300L-1. „Unsere Erfahrungen der letzten Jahre mit dem Grove GMK6300L waren so positiv, dass wir uns entschlossen haben, in einen zweiten Grove dieser Leistungsklasse zu investieren“, erklärt Johan Bakker, Manager Fleet & Maintenance bei Wagnborg Nedlift. Er ergänzt: „Das neueste 300-Tonnen-Modell von Grove, der GMK6300L-1, verfügt über noch bessere Eigenschaften als frühere Versionen. Dadurch wird die Hebekapazität deutlich verbessert: bei einer vollen Mastlänge von 80 Metern sogar um mehr als zehn Prozent.“ ■

DORN LIFT LIEFERT

Raupenbühne für HBD Facility

Dorn Lift aus Lauterach in Vorarlberg hat eine neue Hinowa-Raupenbühne „Lightlift 17.75 Performance IIS Lithium“ an die Firma HBD Facility nach Oberösterreich geliefert. Neben der reibungslosen Rundumbetreuung ihrer Kunden legen die Geschäftsführer Peter Fellner, Isabella und Markus Staudinger (v.l.) großen Wert auf die Umwelt und haben sich daher für ein Gerät mit Lithium-Ionen-Batterien entschieden. Seit über 20 Jahren ist HBD Facility mit Sitz in Attnang-Puchheim im Bereich Gebäudeservice unterwegs. Von der Unterhaltsreinigung über den Winterdienst und die Grünanlagenpflege bis zur professionellen Fassadenreinigung ist alles dabei. Jetzt auch auf Ketten.



„WELTWEIT EINZIGARTIG“

Gleichzeitig raus & rein

Schwerlast-Zug-Schub-Verband: Ein innovatives Verfahren zur Demontage der alten und Montage der neuen Eisenbahnbrücke über die Peene bei Demmin in Mecklenburg-Vorpommern hat Felbermayr erarbeitet. Klassischerweise wird bei Brückenneu- oder -ersatzbauten über Wasser die Pontontechnik eingesetzt: alte Brücke aus-, neue Brücke einschweben. „Dieses Verfahren“, so führt Bereichsleiter Kees Kompier aus, „war bei diesem Projekt praktisch nicht zu realisieren. Darum arbeiteten wir ein innovatives Konzept aus, bei dem wir auf den Einsatz konventioneller Technik verzichten konnten. Außerdem ist es damit möglich, die Demontage der alten und die Montage der neuen Brücke in einem Zug abzuwickeln.“

Was sich bei Kees Kompier so nüchtern anhört, war in der Realität eine ebenso komplexe wie faszinierende Ingenieursleistung: Dabei wurde die alte rund 54 Meter lange Brückenkonstruktion mittels eines Schwerlast-Stapelsystems auf das Niveau des am Nordufer der Peene lagernden 770 Tonnen schweren und 84 Meter langen Brückenneubaus angehoben. Der neue Brückenüberbau wurde dann mittels SPMT an die alte Brücke herangefahren. Anschließend wurden die beiden Brücken durch ein Team von Schweißspezialisten miteinander verbunden. Danach begann die heiße Phase



des Brückenaustauschs. Am Nordufer zogen hydraulische Litzengeräte die nun fast 140 Meter lange und rund 1.050 Tonnen schwere Gesamtstruktur über Gleitlager auf die Nordseite der Peene, während auf der Südseite das Verschiebesystem den Koloss in 5,7-Meter-Schritten über den Fluss schob. Quasi ein Schwerlast-Zug-Schub-Verband. Als die alte Brücke schließlich weit genug auf das Südufer gelangt war, wurde auch diese mittels einer Tragschnabelkonstruktion auf mitrollenden SPMT-Modulen gelagert. Nach diesem Transportakt mutete die abschlie-

ßende Montage des neuen Brückenüberbaus dann eher routiniert an. Die beiden Brücken wurden zuerst wieder getrennt. Danach wurde der Neubau mithilfe des Schwerlast-Stapelhubsystems auf die Brückenwiderlager abgesetzt. „Am Ende realisierten wir jetzt eine weltweit wohl einzigartige Lösung bei einem solchen Brückenersatzbau“, resümiert Kompier.

Der Brückentausch ist ein zentrales Projekt zur Modernisierung der Bahnverbindung zwischen Berlin und Stralsund.

OIL & STEEL DEUTSCHLAND

SNAKE

SCORPION

OCTOPLUS

Arbeitsbühnen auf LKW- oder Raupen-Fahrgestell

Octoplus 17



Perfekt für den Baumschnitt im Garten.



Im Altenschemel 4
67435 Neustadt
Tel.: 0 63 27 - 9 99 99 80
Fax: 0 63 27 - 9 99 99 88

GEMEINSAM.
GROßES.
BEWEGEN.

bauma

24.-30. OKTOBER 2022, MÜNCHEN

Mit unseren Leasing- und Mietkaufmodellen bewegen Sie große Investitionsziele sicher und wirtschaftlich ins Heute. Wir sind der erfahrene Spezialist für die Finanzierung Ihrer Bauvorhaben.

Besuchen Sie uns auf der bauma: Stand FM 814/1

www.suedleasing.com
info@suedleasing.com

Süd Leasing

SEIT 20 JAHREN ALS MARKTFÜHRER

IN HÖCHSTFORM

20
JAHRE

Auf die nächsten hochmotivierten, hochmodernen und hochkarätigen Jahre.
Als starke SYSTEM LIFT-Gemeinschaft!

Seien auch Sie dabei!

www.systemlift.de/partnervorteile

SYSTEM LIFT

20
JAHRE

SYSTEM-CARD



Nehmen Sie Tadano unter die Lupe.

Besuchen Sie uns auf der bauma und erleben Sie Tadano, wie Sie uns noch nie erlebt haben.

Das Tadano Team kann es kaum erwarten, Ihnen die neusten Entwicklungen und Branchenpremierer in unserem Produktportfolio, unsere Technologien und unsere Dienstleistungen vorzustellen. Erfahren Sie aus nächster Nähe, wie unsere DNA Ihre Leidenschaft für Krane antreibt.

Ihre Leidenschaft. Unsere DNA.

Folgen Sie uns auf dem Weg zur bauma – www.tadanoworld.com



SCHWEIZER PREMIERE



Hybrid-Trio für Wyland Lift

Drei hybrid angetriebene LKW-Arbeitsbühnen auf einem 3,5-Tonnen-Chassis sind vor Kurzem an den Schweizer Vermieter Wyland Lift geliefert worden. Die Freude bei Inhaber und Geschäftsführer Bernd Rindlbacher und seinem Team ist groß: Die beiden TB 270 Pro und der TBR 230 bilden nämlich das landesweit erste „Steiger“-Trio mit Hybridantrieb in der

3,5-Tonnen-Klasse. Die drei Neuzugänge sowie weitere Arbeitsbühnen und Baumaschinen können ab sofort an den Standorten in Marthalen sowie Schaffhausen und auch am neuen Standort in Dübendorf angemietet werden. Mit den neuen Geräten und dem passenden Slogan: „Chli stinke muess es nümmel!“, legt Bernd Rindlbacher den Grundstein für die an-

stehende Elektrifizierung seiner Flotte. „Meine Kundinnen und Kunden dürfen sich freuen, denn schon bald erwarten sie weitere innovative Arbeitsbühnen – um welche Modelle es sich handelt, bleibt aber eine Überraschung.“ Im Bild: Andreas Ricci, Danijela und Bernd Rindlbacher mit Roger Löhner, Geschäftsführer Ruthmann Schweiz AG (v. l.) ■



WICHTIGE VERSTÄRKUNG

Passt perfekt dazwischen

Welti-Furrer hat eine neuen Großkran vom Typ Tadano AC 7.450-1 übernommen. Aus Sicht von Fuhrparkleiter Amos Dubacher spricht vieles für dieses Modell – nicht nur, dass es als leistungsstarker 7-Achser perfekt zwischen den 350- und 600-Tonnen-Kranen im Fuhrpark des Schweizer Krandienstleisters passt: „Der AC 7.450-1 verkörpert darüber hinaus auch den absolut neuesten Stand der Technik, der ihm eine Reihe von Vorteilen beschert, die für unsere Anforderungen kein anderer Kran dieser Klasse in Summe bietet“, betont Amos Dubacher. Welti-Furrer wird den neuen Tadano AC 7.450-1 vornehmlich für den Aufbau von Turmdrehkränen sowie für die Montage von Betonfertigteilen einsetzen. Im Bild: Bereichsleiter Patrick Oeschger, Kranführer Robert Wendelspiess, Fuhrparkleiter Amos Dubacher und Kranführer Christian Buess sowie Geschäftsführer Fabian Meier, alle Welti-Furrer, mit Michael Zieger, Sales Manager bei Tadano (v. l.) ■



+ NEWS TICKER + + NEWS TICKER +

Die **System Lift AG** hat im Jahr 2021 eine Umsatzsteigerung von fünf Prozent zum Vorjahr erzielt und schüttet eine Dividende von 15.000 Euro je Aktionär aus. Der Gesamtumsatz aller System-Lift-Betriebe liegt 2021 bei mehr als 280 Millionen Euro. Die Aktiengesellschaft erwirtschaftet einen Jahresüberschuss in Höhe von 1,3 Millionen Euro.

Der digitale Marktplatz **Digando** hat zwei neue, deutschlandweit tätige Vermieter für seinen Marktplatz zur Online-Miete von Baumaschinen gewonnen: die Firmen Hoch Baumaschinen und Kohrmann Baumaschinen. Dadurch wird das Angebot von Digando.com um 17 weitere Mietstationen erweitert.

Haulotte hat seine Halbjahresergebnisse mit kräftigem Umsatzwachstum veröffentlicht, der Gewinn ist hingegen stark gesunken. Der Gesamtumsatz verbesserte sich um 19 Prozent auf 289,1 Millionen Euro. Der Gewinn vor Steuern ging im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um mehr als 70 Prozent auf 2,45 Millionen Euro zurück.

Die **Kiloutou-Gruppe** hat zwei Übernahmevereinbarungen bekanntgegeben. Zum einen will man die Grupo Vendap übernehmen, den Marktführer in der Gerätevermietung in Portugal. Zum anderen schnappt sie sich Holbæk Lift, einen regionalen Akteur in Dänemark.

Die **Gerken-Gruppe** bezieht eine neue größere Niederlassung in Bremen. Mit dieser neuen Niederlassung steht eine Fläche von fast 5.000 Quadratmetern zur Verfügung, was laut Unternehmen einer Verdreifachung der bisherigen Fläche entspricht.



SPONTAN ANGETAN

Erster GMK5150XL geht an Neeb

Vor einem Jahr genau hat der Mobilkranhersteller Grove seinen neuen 150-Tonnen-Kran vorgestellt. Er kommt mit neuem 68,7-Meter-Hauptausleger und der neuen Unterwagenkabine. Gustav-Armin Neeb, Inhaber der Firma G.A. Neeb, war sofort Feuer und Flamme für den neuen Kran aus Wilhelmshaven. Sein Unternehmen betreibt seit vielen Jahren Grove-Krane, darunter auch das Vorgängermodell GMK5150L. „Der GMK5150L hat sich als wahnsinnig zuverlässig und robust erwiesen. Bei mir kamen das neue Konzept und das Design der neuen 8,7 Meter längeren Variante so gut an, dass ich den Kran in Neeb-Farben haben musste. Und nun ist er im Einsatz, ‚The unbeaten Champion‘, der erste Kran dieses Typs in Deutschland.“ Die Übergabe des neuen Krans in Wilhelmshaven erfolgte durch Jonathan Reckers, Gebietsverkaufsleiter der Kranagentur Werner.

PREMIERE AUF DER BAUMA

Sany bringt Telestapler nach Europa

Sany hatte seine Teleskopklader zunächst in Nordamerika eingeführt, wo sie sich inzwischen gut etabliert hätten, wie das Unternehmen mitteilt. Da die Nachfrage nach Teleskopladern auch in Europa gestiegen sei,

habe man eine eigene europäische Baureihe entwickelt, die noch in diesem Jahr auf den Markt kommen soll. Der STH1440 und STH1840 sind die ersten Modelle der neuen Serie – alle mit bekannten europäischen Kernkomponenten, wie der Hersteller verlauten lässt. Zudem werden die Maschinen mit einer in Europa entworfenen und konstruierten Kabine ausgestattet. Der STH1440 hat eine Hubhöhe von 14 Metern und der STH1840 von knapp 18 Metern. Beide Modelle verfügen über eine Hubleistung von vier Tonnen und werden von einem 55-kW-Motor der Stufe V angetrieben.

Mietgeräte. Professionell. Europaweit.

IPAF zertifiziertes Schulungszentrum



Vermietung europaweit kostenlose Miethotline

0800 092 99 70

BEYER
www.beyer-mietservice.de

800-Tonnen-Schiffskran



Liebherr gibt weiter Gas im Segment der maritimen Krane. So erweitert der Konzern seine Schwerlast-Schiffskranreihe um ein 800-Tonnen-Modell, das auf die wachsende Nachfrage nach immer größeren Windturbinenkomponenten ausgerichtet ist. Der neue Kran namens LS 800 E ist vollelektrisch und mit dem Litronic-Steuerungssystem sowie einer neuen Master V-Steuerung ausgestattet, die die höchstmögliche Rechenleistung für eine schnellere Datenverarbeitung bietet, was die Integration zukünftiger Assistenzsysteme und halbautomatischer Prozessanwendungen ermöglicht. Die neue LS-Nomenklatur ersetzt die bisherige CBB-Bezeichnung und steht für Liebherr (L) Schiffskran (S)

DIREKTVERTRIEB

Kranlyft macht es selber

Seit 2001 ist die schwedische Kranlyft Group sogenannter Master Distributor für Maeda in Europa. Bisher wurden die Minikrane des japanischen Herstellers über Kranlyft importiert und über dessen Händler in Deutschland, Uplifter und Conmac, weiter vertrieben. Zum 1. August 2022 ist die Kranlyft GmbH gegründet worden, eine hundertprozentige Tochter der Kranlyft Group, die sich nun selbst um den Vertrieb kümmert. Als Sitz der GmbH wird die fränkische Gemeinde Ebern angeben. „Wir freuen uns, unseren Kunden in Deutschland, einem Schlüsselmarkt für Kranlyft und Maeda, einen weiteren Schritt näher zu kommen. Ich bin zuversichtlich, dass die Position von Maeda in Deutschland durch den Aufbau eines umfassenden Zentrums für unsere Aktivitäten weiter gestärkt und die Kundenerfahrung und -zufriedenheit verbessert wird“, sagt Jurgen Vater, CEO der Kranlyft Group.



und die maximale Tragfähigkeit. Das E steht für den elektrischen Antrieb. Auch das äußere Design des Krans wurde mit einem neuen weiß-grauen Farbschema aktualisiert. Hinzu kommt ein vollelektrischer Umschlagkran namens CBG 500 E, der auf vollelektrische Antriebe im Inneren des Krans in Kombination mit Superkondensatoren setzt. Er prunkt mit einer Umschlagleistung von bis zu 2.000 Tonnen pro Stunde. Der seilgewippte Kran bietet eine Hubleistung von bis zu 105 Tonnen im Hakenbetrieb und 90 Tonnen im Greiferbetrieb. Der Kran kann mit 43 Metern und 50 Metern Radius operieren. Mit der längeren Auslegervariante ist der direkte Umschlag zwischen zwei Schiffen möglich. ■



Ihr kompetenter Partner in Bayern
mit über 50 Jahren Erfahrung

MOSEER

BAUMASCHINEN

www.moser-baumaschinen.de



POTAIN®



1.-3. Teilnehmer
 € 59,- p.P.
 (zzgl. MwSt.)

**JÄHRLICHE
 UNTERWEISUNG
 FÜR ARBEITS-
 BÜHNEN ONLINE
 ABSOLVIEREN**

**SICHERHEIT
 ONTOP**
 E-LEARNING ARBEITSBÜHNEN

POWERED BY **IPAF**



PARTNER
 Vermietung europaweit

www.partnerlift.com



3 X 3 BOOMS

Magni geht rauf

Der chinesische Arbeitsbühnenhersteller Dingli bringt drei neue Teleskoparbeitsbühnen auf den Markt, die sich dem oberen Ende des Marktes für selbstfahrende Arbeitsbühnen annähern. Hierzulande sind die Bühnen über Magni zu beziehen. Es handelt sich um die Modelle BT36RT (36 Meter), die BT41RT (41 Meter) und die BT44RT (44 Meter), wobei das 44-Meter-Gerät am Stand von Dingli auf der bauma zu sehen sein wird.

Jedes Modell ist in drei Leistungsvarianten erhältlich: Lithium-Elektroantrieb, Hybridantrieb mit Range-Extender-Dieselgenerator und reiner Deutz-Dieselantrieb – insgesamt also neun Neuheiten. Die maximale Reichweite des BT44 liegt bei 27,2 Metern mit 300 Kilogramm im Korb, während die maximale Tragfähigkeit von 454 Kilogramm bis zu 24,90 Meter weit hinausreicht.

NEUE MARKE

Uplifter mit SPT



Der ehemalige Maeda-Vertriebspartner Uplifter wurde zum offiziellen Händler für SPT-Minikrane ernannt. Nachdem Uplifter seine für den deutschen Markt gültige Vertriebsvereinbarung mit Kranlyft beendet hat, setzt das Unternehmen nun auf die UPC-Minikrane. Dabei soll es sich um Markenversionen der in China hergestellten SPT-Spinnenkrane handeln. SPT stellt eine vollständige Palette von Minikranen mit Traglasten bis zehn Ton-

nen her. Die Ernennung von Uplifter zum SPT-Vertriebshändler wurde auf der Nordbau in Neumünster bekanntgegeben. Die Expansion ins Ausland ist für Uplifter nicht neu: Das Unternehmen hat bereits Tochtergesellschaften in Polen und der Tschechischen Republik eröffnet und arbeitet mit Partnern in mehreren anderen Ländern zusammen, darunter Portugal, Spanien, Frankreich und Australien.



→ Wocken Industriepartner hat zwei Kettenbühnen von JLG neu ins Programm genommen, eine X14J und eine X17JPlus mit Arbeitshöhen von 14 und 17 Metern. „Die Maschinen überzeugen neben ihrer hohen Qualität durch ihre Wertstabilität“, erklärt Andreas Hagemann von Wocken.



AUSBAU GEPLANT

Neuer Großkran für Colonia

Colonia Spezialfahrzeuge hat einen Liebherr LTM 1650-8.1 übernommen. Er ersetzt einen 15 Jahre alten 500-Tonner und verstärkt den Fuhrpark im Bereich zwischen 400 und 750 Tonnen Tragkraft. Das Kölner Unternehmen orderte den 54 und 80 Meter langen Teleskopausleger sowie eine Ausrüstung, um den Teleskopausleger einfach, schnell und ohne Hilfskran abnehmen zu können. Der LTM 1650-8.1 kann ohne Ausleger mit einem Gesamtgewicht von unter 60 Tonnen gefahren werden. Colonia-Vertriebsleiter

Thomas Reuther erklärt: „Wir müssen uns den schwierigen Infrastrukturproblemen insbesondere hier im Kölner Raum stellen. Aus diesem Grunde waren wir die Ersten in Deutschland, die sich mit dem Thema abnehmbarer Ausleger auseinandergesetzt haben. Der LTM 1650-8.1 ist nun der vierte Großkran mit diesem System in unserem Fuhrpark. Weitere werden in Zukunft folgen.“ Im Bild (v.l.): Erich Schneider von Liebherr, Nico Oprée und Thorsten Titz von Colonia, Florian Maier von Liebherr. ■

BRÜCKENBAU
LEICHT
GEMACHT

Hüffermann investiert in Hubsysteme

Mit der Neuanschaffung eines Jack-Up-Systems von Enerpac stellt sich die Hüffermann Gruppe im Bereich Schwerlastlösungen noch breiter auf. Das Jack-Up-System eignet sich als Schwerlastlösung unter anderem in den Branchen und Bereichen Infrastruktur, Windenergie, Häfen und Werften sowie Industrie und Bergbau. Schwerste Brückenträger,

Werftkrane, Hafenkrananlagen und Seilbagger können mit dem Hubsystem präzise angehoben und Schiffsrumpfböcke beispielsweise fachgerecht montiert werden.

Rocco Schimmel, Betriebsleiter der Eisele AG, schwärmt: „Durch das JS-System können wir unseren Bereich Schwerlastmontagen & Engineering optimal ergänzen. Das Einsetzen, Versetzen oder Platzieren von Bauteilen bis 1.400 Tonnen erfüllt die Anforderungen unserer Kunden perfekt.“ Man bedenke: Mehrere Tausend Brücken müssen in Deutschland pro Jahr saniert werden. Da schlummert erhebliches Potenzial. ■

Ein Schritt in die Zukunft

Ein neues Maß an
Einfachheit



bauma

OCTOBER 24-30, 2022, MUNICH

Stand FS 903/6



jekko-cranes.com

ALLEINSTELLUNGS-
MERKMAL

Trax- Monopol

Im Rahmen des großen Shopping-Events „Einkaufsbündelung 2021“ haben drei System-Lift-Betriebe die Teleskoparbeitsbühne Genie S-80 Trax in ihr Vermietprogramm aufgenommen. Die Firmen BSI aus Dortmund, Schickling Arbeitsbühnen aus Visbeck und Meyerlift aus Hohenwestedt haben jeweils eine S-80 Trax erworben. Die geländegängige Teleskoparbeitsbühne ermöglicht Arbeiten in gut 26 Metern Höhe und mit einer seitlichen Reichweite von mehr als 16 Metern. Das Gerät ist bisher aber nur



insgesamt dreimal in Deutschland zur Anmietung verfügbar – eben bei jenen System-Lift-Mitgliedern. „Darauf sind wir schon stolz – auch, weil es zeigt, wie innovativ und zukunftsgerichtet unsere Partnerbetriebe ihren Maschinenpark ausbauen und pflegen“, sagt Christopher Friedrich, Vorstand Einkauf und Marketing des Vermietersverbands. ■



→ Nachgelegt: Mehrere Hochregalscheren PB S320-14ES mit 32 Metern Arbeitshöhe hat PB Lifttechnik jetzt an den Passauer Vermieter Luibl geliefert. 2021 hatte Luibl schon mal einige Exemplare geordert.

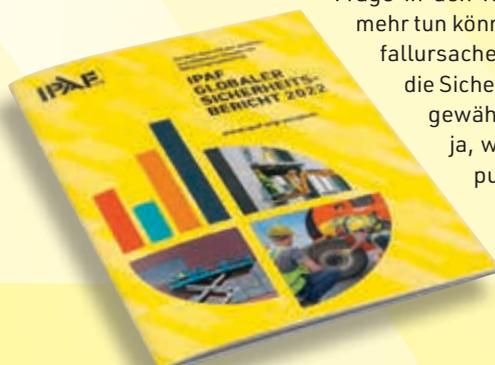


IPAF Focus



10 Jahre Unfallstatistik

Seit zehn Jahren ruft der Verband IPAF dazu auf, Unfälle, ihre Hergänge und Ursachen zu melden – um eine aussagekräftige Statistik zu erhalten und diese der Branche zur Verfügung zu stellen. Nun liegen die Zahlen für das Jahr 2021 vor. Die Zahl der gemeldeten Unfälle ist im Vergleich zum Vorjahr gestiegen, aber die Zahl der Todesopfer von 126 auf 109 gesunken. Dies sei zweifellos ein ermutigender Trend, aber drei Unfallkategorien sind über die gesamten zehn Jahre hartnäckig gleichgeblieben. Bei 75 Prozent der Unfälle sind Booms, Mastbühnen und LKW-Bühnen beteiligt. Es wird die Frage in den Raum gestellt, ob wir mehr tun könnten, um die Hauptunfallursachen zu bekämpfen und die Sicherheit der Menschen zu gewährleisten? Und wenn ja, wie sollte der Schwerpunkt der Sicherheit in der Branche neu ausgerichtet werden?



Wer seine Unfalldaten im IPAF-Portal eingeben will, profitiert nun von verbesserten Dashboard-Funktionen. „Wir hoffen, dass Arbeitsbühnenbetreiber auf der ganzen Welt den jährlichen globalen Sicherheitsbericht (www.ipaf.org/accident) lesen, der jetzt in allen IPAF-Kernsprachen verfügbar ist, um die wichtigsten Trends zu verstehen und ihre eigenen Sicherheitsmaßnahmen zu vergleichen“, sagt Peter Douglas, CEO und Geschäftsführer von IPAF.



IPAF Moss End Business Park
Crooklands, Cumbria LA7 7NU, UK
Tel.: +44 (0)15395 66700
Fax: +44 (0)15395 66084
info@ipaf.org · www.ipaf.org

IPAF-Deutschland
Alter Schulhof 7
D-28717 Bremen
Tel.: 0421 6260310
Fax: 0421 6260321
deutschland@ipaf.org

IPAF-Basel
Sternengasse 6
CH-4051 Basel
Tel.: +41 (0)61 227 9000
Fax: +41 (0)61 227 9009
basel@ipaf.org

Vertraut gedacht, für die Zukunft gemacht

LTM 1110-5.2 mit LICCON3

Der LTM 1110-5.2 mit 3 Neuerungen: Kransteuerung, Fahrerhaus und Getriebe. Die neue LICCON3 kommt mit großen Touchdisplays und serienmäßiger Vorbereitung für Flottenmanagement und Telemetrie. Das ZF-Getriebe TraXon bietet mit DynamicPerform verschleißfreies Rangieren. Dazu ein modernes Krandesign – die Zukunft der All-Terrain-Baureihe.

www.liebherr.com

LIEBHERR

Mobil- und Raupenkrane



On your
side

Besuchen Sie uns:

bauma

München, 24. – 30. Oktober
Mehr erfahren auf:
www.liebherr-bauma.com